

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 71 (1945)  
**Heft:** 43  
  
**Artikel:** Greyerzer Kunde  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-484440>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 20.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Greyerzer Kunde

(frei nach Uhland)

Als Schranz, Inspektor lobesam  
Ins Greyerz-Land gezogen kam,  
Da muß er mit dem Berner Heer  
Durch einen Auflauf wüst und schwer.  
Dasselbst erhob sich große Not,  
Viel Steine gab's und wenig Brot,  
Und mancher wilde Buller-Mann  
Hat dort im Trunk ihm leids getan.  
Den Bernern wurd's ganz schwach im Magen,  
Als sie im Café Marché lagen.  
Nun war ein Herr aus Greyerzland,  
Ein Metzger gar mit starker Hand,  
Des Weib versteckte ein Papier  
Der Schranz, so sagt er, griff nach ihr,  
Hätt' Ungebührlich's von ihr wollen,  
Daher das Schmolten und das Grollen.  
Herr Schranz erzählt ein ander Stück;  
Er und die Seinen mußten z'rück;  
Da sprengten plötzlich in die Quer  
Fünzig wütende Bullen daher,  
Die huben an, auf ihn zu schießen  
Mit Steinen, um ihn zu verdrießen.  
Der wackre Berner forcht sich nit,  
Ging seines Weges Schritt vor Schritt,  
Lief sich mit Schimpf und Schand bespicken  
Und fät nur spöttlich um sich blicken,  
Bis einer, dem die Zeit zu lang  
Auf ihn den Aelplerstecken schwang.

Da wallt dem Berner auch sein Blut,  
Er denkt: der «Gruyère» ist ja gut,  
Doch gegen einen solchen Streich  
Am besten ich die Klag' einreich'.  
Als nun der Fall vor G'richt gebracht,  
Da zeigt sich erst der Bullen Macht.  
Bedroht ist jedes Zeugen Kopf,  
Der leeren wollte seinen Kropf  
Und mit der Wahrheit raus möcht' rücken,  
Weh ihm, man häue ihn zu Stücken!  
Zur Rechten sieht man, wie zur Linken  
Justitias Schale niedersinken.  
Die anderen Bullen, die zu Haus,  
Im Blättlein lesen von dem Graus,  
Tun so, als würd' dem Greyerz mittlen  
Durch seinen Käselalb geschnitten.  
Doch eine kluge Richterschar,  
Die wissen wollte, was da war,  
Die sah und teilte mit Bedacht  
Den «Käse», der in Bulle gemacht,  
Von dem das Volk so viel vernommen,  
Mit Lachen oft, doch auch beklommen.  
Man fragt: «Sagt an, ihr Buller wert,  
Wer hat euch solche Streich' gelehrt?»  
Ein Senn, bedacht' sich nicht zu lang:  
«Die Streiche sind bei uns im Schwang,  
Sie sind bekannt, wie unser Käs,  
Drum ist der Greyerzer so räs!»

Chräjbühel

## Die Retter der Schweiz

Gegenwärtig findet rund um das Bundeshaus ein Frölicher Wettlauf um den Preis der Errettung der Schweiz aus Kriegsnot und -Gefahr statt. Unter den Masson von Konkurrenten, die dem Ziel auf dem Schellenberg zustreben, stolperten einige über einen bösen Eggen.

Chräjbühel

## Im Namen der Gerechtigkeit

Der Prozeß gegen Pierre Laval, den bestgehaßten Mann Frankreichs, dessen weiße Krawatte zu seinen unsauberen Machenschaften in einem Verhältnis der umgekehrten Proportion stand, begann ohne Verteidigung, wurde dann ohne den Angeklagten fortgeführt, und schließlich hätte man wohl auch noch ohne Gerichtshof Recht gesprochen, wenn nicht die Todesstrafe inzwischen bereits vollstreckt worden wäre; nach einem neuen Rechtsgrundsatz: fiat mundus, pereat justitia! Judex

KOMMUNISTEN JA NEIN SOZIALISTEN  
JA JA UNABHÄNGIGE RADIKALE NEIN  
SOZIALDEMOKRATEN JA JA KONSERV  
RADIKALSOZIALISTEN NEIN NEIN  
LINKS REPUBLIKANER  
KONSERVATIVE NEIN NEIN UNABHÄNG  
IGE DER RECHTEN UNABHÄNGIGE DE  
LINKEN REPUBLIKANISCHE VOLKS  
ENTENTE NATIONALFRONT JA NEI  
WIDERSTANDS BEWEGUNG UNICN  
EINHEITS BEWEGUNG DEMOKRATISCHE  
ALLIANZ VOLKSTÜMLICHE REPUBLIKA  
BEWEGUNG NATIONALFRONT JA NEIN  
CHRISTLICHE ARBEITER ZWANGUNG  
GEMÄSSIGTE REPUBLIKANISCHE REN  
RENAISSANCE DEMOKRATISCHE UND  
SOZIALE UNION DER WIDERSTANDS BEWEG  
SYNDICAT UNICN DER PATRIOTEN  
SENAT WAHL ABSTIMMUNG JA NEIN  
Alle

Londoner Nebel in Paris

(vor der Abstimmung)

## Es ist nicht paradox...

wenn Tierfreunde trotzdem Amtsschimmel hassen.

Pizzicato

## Glosse der Woche

Die «Großen Fünf» sind sich so klar über das Ziel eines tausendjährigen Friedens, daß sie die Methode nicht finden, die dazu führt.

Karagös

## Die Zukunft Wiens

Allmählich gewinnt das Wiener Volk seine Fassung und seinen Humor wieder. Der neueste Wiener Witz ist ein Seufzer: «Ach, wenn wir wenigstens Schnellzugstation bleiben...!»

Lux

## Gedanken von Lichtenberg


Ich möchte etwas darum geben, genau zu wissen, für wen eigentlich die Taten getan worden sind, von denen man öffentlich sagt, sie wären für das Vaterland getan worden.



COGNAC  
AMIRAL

Er erobert die Herzen  
im Sturm!  
En gros: JENNI & CO. BERN

GONZALEZ



SANDEMAN

(REGISTERED TRADE MARK)

Port

... ihn kennen,  
genügt!

SANDEMAN Berger & Co., Langnau/Bern

Preisausschreiben!

Fortis

Uhrenfabrik in Grenchen (Sol.) sucht einen knappen,  
zündenden

Slogan

(kurzer Werbeschlusatz).

Sechs Fortis-Qualitätshuren als Preise

sind ausgesetzt. Die prämierten Slogans gehen in  
den Besitz der Fortis über. — Eingabe-Schluß am  
30. November 1945.

Fortis Grenchen (Sol.)